

31. März 2017

## Newsletter des Gleichstellungsbüros der Universität Göttingen

---

### INHALT

|   |                                  |   |
|---|----------------------------------|---|
| 0 | Aus dem Gleichstellungsbüro..... | 1 |
| 1 | Gleichstellung.....              | 2 |
| 2 | MINT.....                        | 3 |
| 3 | Familienfreundlichkeit.....      | 4 |
| 4 | Diversity.....                   | 5 |
| 5 | Ausschreibungen.....             | 6 |
| 6 | Und außerdem.....                | 7 |



## 0 Aus dem Gleichstellungsbüro

### 0.1 Veranstaltungen im April und Mai

#### ► 24.04., Vortrag und Workshop, „Hochschule jenseits von zwei Geschlechtern? Was Sie schon immer über den Umgang mit Trans\* und geschlechtlicher Vielfalt wissen wollten“

Ebenso wie die Gesellschaft ist die Hochschule vom Zweigeschlechtersystem geprägt. Bislang wurden trans\*-spezifische Anliegen an Universitäten als Lernort für alle (Geschlechter) weder in den Beratungsstrukturen für Studierende noch im angemessenen Umgang im Rahmen von Lehrveranstaltungen adressiert.

Der **Vortrag** (10:30 – 12:00 Uhr) vermittelt zentrales Grundlagenwissen über die vielfältigen Selbstverständnisse und Lebensrealitäten von Trans\*-Menschen. Im **Workshop** (13:30 – 16:30 Uhr) werden diese Grundlagen durch (selbst-)reflexive Arbeit und hochschulspezifische Fallbeispiele vertieft, die insbesondere die Situation von Lehrenden und/oder Beratenden im Umgang mit trans\* Studierenden und geschlechtlicher Vielfalt fokussieren. [Link](#)

#### ► 30.05., Diversität und Stadt – Veranstaltung zum 5. Bundesweiten Diversity-Tag in Göttingen

Am 30. Mai 2017 findet der 5. Bundesweite Diversity Tag statt, der vom Verein „Charta der Vielfalt“ initiiert wurde. Als Unterzeichnerin der Charta beteiligt sich die Universität Göttingen auch in diesem Jahr mit einer Veranstaltung, die vom Gleichstellungsbüro, dem Institut für Diversitätsforschung und der Stadt Göttingen organisiert wird.

Im Fokus steht 2017 das Themenfeld „Diversität und Stadt“. Als gemeinsame Veranstalter\*innen präsentieren Universität und Stadt Göttingen am Diversity Tag 2017 gemeinsame Anliegen und loten das Potenzial einer regionalen Zusammenarbeit für die Umsetzung der Charta der Vielfalt aus. [Link](#)

## 0.2 Mitschnitt des Vortrags „Norm, Normalität und Normalisierung - Perspektiven der Disability Studies“ von Anne Waldschmidt veröffentlicht.

Der Mitschnitt des Vortrags „Norm, Normalität und Normalisierung - Perspektiven der Disability Studies“ von Anne Waldschmidt am 25.01. in der Veranstaltungsreihe „Alle Gleich Anders?! Diversity in Theorie und Praxis“ ist nun online verfügbar. [Link](#)

---

# 1 Gleichstellung

## 1.1 PM, „Gleichstellung in der Wissenschaft“, Deutscher Bundestag

Feste Frauenquoten im Wissenschaftssystem forderten Vertreter\*innen der Linken und der Grünen bei der Vorstellung des Antrags „Geschlechtergerechtigkeit in der Wissenschaft durchsetzen“ im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung. [Link](#)

## 1.2 Studie, „Gender bias in scholarly peer review“, eLife Sciences



Forscher\*innen aus Göttingen, Marseille und Yale weisen in ihrer Studie geschlechtsbezogene Verzerrungseffekte im wissenschaftlichen Peer Review-Verfahren nach. [Link](#)

## 1.3 CfP, „Interdisziplinäre Doktorand\_innentag Gender Studies der LAGEN“, Landesarbeitsgemeinschaft der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterforschung in Niedersachsen (LAGEN), [Bewerbungsschluss 30.06.](#)



Ziel des Doktorand\*innentags am 10.11. ist die niedersachsenweite Präsentation und Vernetzung der Forschung von Nachwuchswissenschaftler\*innen in den Gender Studies. Die Vorträge werden von fachlich einschlägigen Wissenschaftler\*innen kommentiert. [Link](#)

## 1.4 Artikel, „Studie zu Teamverhalten: Männer riskieren viel, Frauen wenig“, SPIEGEL Online

Der SPIEGEL schreibt über eine Studie zum Teamverhalten bei Männern und Frauen: Männer verhalten sich in Gruppen risikobereiter als allein, reine Frauengruppen hingegen lassen Chancen ungenutzt. [Link](#)

## 1.5 Artikel, „Grüne verteidigen die Gender Studies“, Tagesspiegel.de

Der Tagesspiegel berichtet über die Forderungen der Grünen, die Geschlechterforschung und Gleichstellung an Universitäten zu stärken. [Link](#)

### Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

## 1.6 Fachgespräch, „Vielfalt der Geschlechterforschung“, 27.04., Hochschulbüro für ChancenVielfalt der Universität Hannover, [Anmeldeschluss 21.04.](#)



Auf dem Fachgespräch werden die aktuell vom MWK geförderten Projekte des Programms „Geschlecht – Macht – Wissen“ der Universität Hannover und ihren Kooperationspartner\*innen vorgestellt. [Link](#)

**1.7 Konferenz, „Female Leadership and Higher Education management in developing countries“, 28./29.06., Dialogue on Innovative Higher Education Strategies (DIES), Bonn**

The conference will be organised in the framework of the DIES-Programme which aims at encouraging international exchange of experience on questions of innovative higher education policy. The conference will analyse this potential and prepare recommendations for programme development on this important topic. [Link](#)

**1.8 Save the date: „Arbeitstagung der Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterforschung (KEG) im deutschsprachigen Raum“, 27.-28.09., KEG, Köln**

Die Tagung bietet die Möglichkeit, inhaltliche und hochschulpolitisch brisante Entwicklungen in den Gender Studies mit Fachkolleg\*innen zu erörtern. Unter anderem gibt es Vorträge und AGs zu Gleichstellungspolitik und Geschlechterforschung und zu der Institutionalisierung von Gender und Diversity Policies. [Link](#)

**1.9 Save the date: Konferenz, „Aktuelle Herausforderungen der Geschlechterforschung“, 28.-30.09., GeStiK (Gender Studies in Köln), Köln**

Als Raum von inter-, trans- und disziplinärer Wissensproduktion will die Tagung Denkströmungen und Praktiken zusammenführen, die universalisierte Kategorien in Hinblick auf Dominanzverhältnisse und ihre Historizität und Kontingenz erkennbar machen. U.a. gibt es Vorträge zu Organisationale Diversitäts- und Gleichstellungsarbeit und Trans\*verbündetenschaft. [Link](#)

---

## **2 MINT**

**2.1 PM, „MINT-Willkommenskultur für Mädchen und Frauen“, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin**

Nach einer aktuellen Studie liegt der Anteil weiblicher Beschäftigter im IT-Bereich in Deutschland bei lediglich 17,8 Prozent und damit unter dem EU-Durchschnitt, kritisiert Prof. Dr. Heike Wiesner von der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin. [Link](#)

**2.2 Tagungsbericht, „Lehren und lernen im Schülerlabor“, Universität Würzburg**

Inwieweit Lehr-Lern-Labore einen Beitrag zur Professionalisierung von Lehramtsstudierenden leisten, ist eine der Fragen, die bei der diesjährigen Jahrestagung des Fachverbands der Schülerlabore in Deutschland diskutiert wurde, die im März stattfand. [Link](#)

**2.3 Interview, „Wir müssten uns viel mehr in die öffentliche Debatte einmischen“, Universität Konstanz**

Sind Mädchen für Naturwissenschaft nicht begabt? Drei Bildungsforscher\*innen nehmen zu dieser Frage Stellung. Im Interview gehen sie außerdem auf die Rolle des Elternhauses, der Gesellschaft und der Lehrkräfte bei der Frage ein, ob sich Mädchen für Mathematik und Naturwissenschaften begeistern können. [Link](#)

## **2.4 Magazin, „Komm, mach MINT.“-Magazin zum Schwerpunkt „Digitale Transformation“ erschienen, Initiative „Komm, mach MINT.“**

Einen wichtigen Aspekt der sich wandelnden Arbeitswelt greift das Magazin mit dem Schwerpunkt „Digitale Transformation“ auf, indem es eine kleine Auswahl aus vielen hervorragenden Angeboten, Studien und Arbeitshilfen, um mehr Frauen für die naturwissenschaftlich-technischen Bereiche zu gewinnen, zeigt. [Link](#)

### **Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):**

## **2.5 Slam, „Women-MINT-Slam“, 17.06., Konferenz „women&work“, Bonn**

Was macht eigentlich eine Führungsfrau aus? Welchen Karriereweg muss sie einschlagen um „in Führung zu gehen“? Nach dem großen Erfolg der letzten Women-MINT-Slams wird es auch in diesem Jahr wieder einen Women-MINT-Slam auf der „women&work“ geben. [Link](#)

## **2.6 Sommeruniversität, „Projektwochen in den MINT-Fachrichtungen“, 17.-21.07. / 31.07.-04.08., TU Dresden**

Die Sommeruniversität der TU Dresden ermöglicht Studieninteressentinnen für MINT-Fächer eine Woche lang das Leben als Studentin kennenzulernen. Dabei bekommen sie in geschlechtshomogenen Projektwochen Einblicke in Studium, Forschung und Berufe der MINT-Fachrichtungen am Wissenschaftsstandort Dresden. [Link](#)

---

## **3 Familienfreundlichkeit**

### **3.1 Ferienprogramm, „Osterferienprogramm des Zoologischen Museums Göttingen“, Universität Göttingen**



Während der Osterferien bietet das Zoologische Museum der Universität Göttingen wieder ein Ferienprogramm mit Veranstaltungen für Kinder. [Link](#)

### **3.2 Artikel, „Unikarriere oder Kinderwunsch?“, ZEITmagazin**

Das ZEITmagazin schreibt über die Schwierigkeiten, im Wissenschaftssystem Sorgearbeit und den Wunsch nach einer Unikarriere unter einen Hut zu bekommen. [Link](#)

### **3.3 Studie, „Familienleitbilder in Deutschland“, Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BIB)**

Die meisten jungen Erwachsenen in Deutschland finden es gut, wenn Mütter mit Kleinkindern beruflich tätig sind, nur rund 16 Prozent der Befragten lehnen jegliche Erwerbstätigkeit ab. Das zeigt eine Untersuchung, die das BIB durchgeführt hat. [Link](#)

### **3.4 Artikel, „Franzosen dürfen Anrufe vom Chef ignorieren“, Manager Magazin**

Das französische Arbeitsrecht gesteht Arbeitnehmern künftig grundsätzlich zu, Smartphones, PCs und andere Kommunikationsmittel für berufliche Zwecke nach Feierabend abzuschalten. Berufliche Anrufe und E-Mails nach der Arbeitszeit dürfen ignoriert werden. [Link](#)

## 4 Diversity

### 4.1 PM, „Studieren ohne Abitur – Online-Portal bietet Informationsmöglichkeiten“, Centrum für Hochschulentwicklung (CHE)

Es ist für Menschen ohne allgemeine Hochschul- und Fachhochschulreife angesichts unübersichtlicher Zugangsbedingungen nach wie vor nicht immer einfach, den Weg an eine Hochschule zu finden. Vor diesem Hintergrund bietet ein Portal des CHE vertiefte Informations- und Beratungsmöglichkeiten. [Link](#)

### 4.2 PM, „Gleiches Recht für jede Liebe – Themenjahr für sexuelle Vielfalt“, Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Die Antidiskriminierungsstelle macht im Themenjahr 2017 unter dem Motto „Gleiches Recht für jede Liebe“ auf Diskriminierung aufgrund der sexuellen Identität aufmerksam. Inhaltliche Schwerpunkte bilden die Gleichstellung im Ehe- und Adoptionsrecht, das Thema Bildung und Arbeit sowie Diskriminierungserfahrungen homo- und bisexueller Menschen im Alltag. [Link](#)

### 4.3 Handreichung, „Projektarbeit mit Diversität und Strategie“, Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung an der Universität Duisburg-Essen

Wie können Synergien in diversen Projektteams genutzt werden? Mit dieser und anderen Fragen beschäftigt sich eine neue Handreichung aus der Reihe „Diversität konkret“ des Zentrums für Hochschul- und Qualitätsentwicklung an der Universität Duisburg-Essen. [Link](#)

### 4.4 Artikel, „Auszeichnung für German Life Style“, Göttinger Tageblatt



Das Göttinger Tageblatt schreibt über den Youtube-Kanal „German LifeStyle“ (GLS) der beiden syrischen Video-Blogger und Göttinger Studierenden Allaa Faham und Abdul Abbasi, der nun mit dem Gesellschaftspreis des Deutsch-Türkischen-Netzwerkes (DTN) in der Kategorie Kultur ausgezeichnet wurde. [Link](#)

### 4.5 Feature, „Die Verschiedenheit der Menschen sinnvoll nutzen“, Deutschlandfunk

Der Deutschlandfunk berichtete in der Sendung „Campus & Karriere“ über die Arbeit von KomDiM, des Zentrums für Kompetenzentwicklung für Diversity Management in Studium und Lehre an Hochschulen in Nordrhein-Westfalen. [Link](#)

## Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

### 4.6 Ringvorlesung, „Differenzen zusammendenken. Perspektiven auf gesellschaftliche Ungleichheit“, ab dem 12.04., Gender-Koordinierungsstelle der Hochschule Hannover



Die Ringvorlesung gibt einen Einblick in aktuelle Diskussionen um die Möglichkeit des „Zusammen Denkens“ verschiedener gesellschaftlicher Differenzen, damit einhergehender Zuschreibungsprozesse und Folgen für Betroffene. [Link](#)

### 4.7 Kolloquium zum Gedenken an Gertraude Krell, 22.04., FU Berlin, [Anmeldeschluss 31.03.](#)

Ein Kolloquium zum Gedenken an die 2016 verstorbene Professorin für Betriebswirtschaftslehre Gertraude Krell findet an der FU Berlin statt. Im Rahmen der Veranstaltung soll das langjährige wissenschaftliche Wirken der Diversity-Expertin zum Thema Chancengleichheit und zur Entwicklung einer modernen Personalpolitik gewürdigt werden. [Link](#)

#### 4.8 Vorlesungsreihe, „Wer hat Angst vor Gender?“, ab dem 26.04., Cornelia Goethe Centrum, Universität Frankfurt a.M.

Ziel der Vorlesungsreihe ist es, den Anti-Genderismus in ein reflektiertes Verhältnis zu den Positionen der Genderforschung zu setzen und eine Kartographie der gegenseitigen Beunruhigungen zu entwerfen, aus der ersichtlich wird, wer genau, weshalb und mit welcher Berechtigung Angst vor Gender hat. [Link](#)

#### 4.9 Symposium, „Teilhabe-forschung: Aktuelle Entwicklungen in Deutschland“, 19.06., Medizinische Hochschule Hannover



Auf dem Symposium sollen die aktuellen Entwicklungen von Teilhabe und Teilhabeforschung herausgearbeitet und Handlungsbedarf aufgezeigt werden. Dabei soll explizit die partizipative Forschung in den Blick genommen und ein Impuls für aktuelle Trends gesetzt werden. [Link](#)

#### 4.10 Save the date: Fachtagung, „LSBTQ\*: Vielfalt als Stärke – Vielfalt als Herausforderung!“, 12.09., Antidiskriminierungsstelle des Bundes, Berlin

Obwohl sich die Lebenssituation von Lesben, Schwulen und Bisexuellen in Deutschland in den vergangenen Jahren insgesamt verbessert hat, werden sie weiterhin diskriminiert. Auf der Fachtagung sollen die Detailergebnisse der Betroffenenbefragung zur sexuellen Orientierung vorgestellt werden. [Link](#)

---

## 5 Ausschreibungen

### 5.1 Mehrere WiMi-Stellen im BMBF-Projekt „Jenseits der Gläsernen Decke – Professorinnen zwischen Anerkennung und Marginalisierung“, TU Darmstadt und HAWK Göttingen, TV-L 13, befristet auf drei Jahre, [Bewerbungsschluss 03./06.04.](#)



Für das vom BMBF geförderte Verbundprojekt werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen für den Projektzeitraum von 3 Jahren gesucht. Das Projekt hat zum Ziel, die Marginalisierungserfahrungen und Handlungsspielräume von Professorinnen in der Bundesrepublik Deutschland zu untersuchen. [Link](#)

### 5.2 Wiss. Mitarbeiter\*in, Hochschule Hannover, Fakultät für Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik, 50% TV-L 13, befristet bis 31.03.2018, [Bewerbungsschluss 11.04.](#)



Zu den Aufgaben gehört u.a. Mitarbeit am fakultätsübergreifenden Forschungsschwerpunkt zu Gender und Physik an der Hochschule Hannover und die Durchführung eines wissenschaftlichen Forschungsprojektes aus dem Bereich Gender und MINT. [Link](#)

### 5.3 Referent\*in im Gleichstellungsbüro, Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, 100% TV-L 13, unbefristet, [Bewerbungsschluss 12.04.](#)



Zu den Aufgaben gehört u.a. Planung und Aufbau eines aktiven Recruitings in Berufungsverfahren sowie das anschließende Prozessmanagement und die Implementierung der Prozesse in die Hochschulstruktur. [Link](#)

## 6 Und außerdem...

### 6.1 Newsletter und Infobriefe



► **Qualifizierungsangebot 04/17, Personalentwicklung der Universität Göttingen**, [Link](#)

### 6.2 **PM, „Löschung von strafbaren Hasskommentaren durch soziale Netzwerke weiterhin nicht ausreichend“, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**

Soziale Netzwerke löschen nach wie vor zu wenig strafbare Inhalte, die ihnen von Nutzer\*innen gemeldet werden. Das geht aus einem Monitoring hervor, das das Jugendschutz.net – das länderübergreifende Kompetenzzentrum für Jugendschutz im Internet – Anfang des Jahres durchgeführt hat. [Link](#)

### 6.3 **Flyer, „15 populäre Irrtümer zum Wissenschaftszeitvertragsgesetz“, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)**

Vor einem Jahr ist das novellierte Wissenschaftszeitvertragsgesetz in Kraft getreten, durch das sich die Rechtslage der Wissenschaftler\*innen verbessert hat. Die GEW setzt sich in ihrem neuen Flyer mit populären Irrtümern zu diesem Gesetz auseinander. [Link](#)

#### **Dieses Informationsangebot wird herausgegeben von dem Gleichstellungsbüro**

**Hinweis:** Wir haben uns bemüht, Ihnen alle Informationen richtig zu präsentieren. Trotzdem können sich Fehler einschleichen; dies gilt auch für den Inhalt verlinkter Webseiten. Hierfür übernehmen wir keine Haftung, freuen uns jedoch über Berichtigungen und Hinweise.

**Note:** This information has been compiled to the best of our knowledge. However, we cannot assume liability for potential mistakes, but are pleased if you notify us about errors.

Gleichstellungsbüro der Georg-August-Universität Göttingen

Goßlerstr. 9, 37073 Göttingen

Tel. 0551- 39 22404 Fax: 0551- 39 22557

**Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an: [gb-gast@zvw.uni-goettingen.de](mailto:gb-gast@zvw.uni-goettingen.de)**